

Die psychiatrische Versorgung im Spannungsfeld zwischen steigendem Bedarf und Ressourcenknappheit wird in den nächsten Jahren gekennzeichnet sein durch grundlegende strukturelle Veränderungen.

So wird die Zahl der psychischen Erkrankungen weiter steigen und demografisch bedingt auch die Anzahl betagter und hochbetagter Menschen. Damit verbunden ist ein grundlegend höherer Bedarf und eine stärkere Nachfrage nach wohnortnahen Hilfsangeboten. Diesem Bedarf stehen geringere personelle und finanzielle Ressourcen gegenüber. Insbesondere in ländlichen Regionen ist der Ärztemangel zu nennen mit der Folge, dass eine flächendeckende wohnortnahe psychiatrische Versorgung gefährdet sein kann.

Die grundlegende Herausforderung besteht in der Anpassung der Versorgungsstrukturen (Prozesse, Netzwerke, Leistungsangebote, Gebäudestrukturen, etc.) an die geänderten Rahmenbedingungen. Um auch künftig eine flächendeckende, sektorenübergreifende Versorgung gewährleisten zu können, sind entsprechend innovative und effiziente Strukturen erforderlich. So soll ein höherer Grad an Standardisierung auf Leistungs- und Vergütungsseite eine Qualitäts- und Effizienzsteigerung bewirken.

Im Fokus der Fachtagung „Standardisierungen in der Psychiatrie – Wirkung und Nebenwirkung“ des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen stehen Ansätze, Methoden und Fragestellungen, die mit der Einführung des neuen Entgeltsystems und den Behandlungspfaden im ambulanten und stationären psychiatrischen Versorgungssystem einhergehen.

Mit dieser Fachtagung möchten wir Sie einladen, Möglichkeiten und Grenzen von Behandlungspfaden zu diskutieren. Im Rahmen eines Workshops besteht die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch über bereits entwickelte Behandlungspfade in der psychiatrischen Krankenhausbehandlung zu erhalten.



Dr. Wolfgang Kirsch
LWL-Direktor

Dieter Gebhard
Vorsitzender der
Landschaftsversammlung
Westfalen-Lippe

09:00 Uhr **Ankunft - Stehempfang**

09:30 Uhr **Begrüßung**
LWL-Direktor Dr. Wolfgang Kirsch

09:45 Uhr **Behandlungspfade im LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen – Projektbericht**
Prof. Dr. Georg Juckel

10:15 Uhr **Behandlungspfade und Individualmedizin – ein Gegensatz?**
Prof. Dr. Stefan Willich

11:00 Uhr **Pause**

11:15 Uhr **Messziffern in der psychiatrischen Versorgungsplanung – Fluch oder Segen?**
Prof. Dr. Dipl.-Psych. Wulf Rössler

Einladung

12:00 Uhr **Behandlungspfade und neues Entgeltsystem**

- **aus der Perspektive Psychiatrischer Fachkrankenhäuser**

Dipl.-Kff. Helga Schuhmann-Wessolek

- **aus der Perspektive der Gesetzlichen Krankenkassen**

Dr. Antje Haas

13:00 Uhr **Mittagspause**

14:00 Uhr **Behandlungspfade und ihre Nebenwirkung im Krankenhaus**

Prof. Dr. Peter Falkai

14:45 Uhr **Behandlungspfade und ihre Umsetzung aus Sicht der niedergelassenen Ärzte**

Dr. Frank Bergmann

15:30 Uhr **Pause**

15:45 Uhr **Praxis-Workshop**

(gesonderte Anmeldung erforderlich)

Erfahrungen mit der Generierung und Implementierung von Behandlungspfaden in den Kliniken des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen. Darstellung anhand bereits entwickelter Behandlungspfade.

Moderation

Klaus Stahl

Medizinische Projektleitung

Prof. Dr. Georg Juckel

Tilmann Magerkurth

PD Dr. Christine Norra

Dr. Dorothea Rahmann

Jan Schäfer

IT-Entwicklung

Thomas Molkenhardt

Evaluation

Hans Oliva

Dr. Heinz Jaschke

17:00 Uhr **Ende der Veranstaltung**

Moderation

Klaus Stahl

Referentenliste

Dr. Frank Bergmann, Vorsitzender des Berufsverbandes Deutscher Nervenärzte (BVDN), Aachen

Prof. Dr. Peter Falkai, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie der Universitätsmedizin Göttingen, President Elect Deutsche Gesellschaft für Psychiatrie, Psychotherapie und Nervenheilkunde (DGPPN)

Dr. Heinz Jaschke, ceus Consulting GmbH

Prof. Dr. Georg Juckel, Ärztlicher Direktor des LWL-Universitätsklinikums Bochum der Ruhr-Universität Bochum, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Präventivmedizin, Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Dr. Antje Haas, Spitzenverband Bund der Gesetzlichen Krankenkassen, Abteilung Krankenhäuser

Tilmann Magerkurth, Chefarzt, Abteilung Suchtmedizin, LWL-Klinik Paderborn, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Thomas Molkenhardt, LWL-IT-Zentrum, Münster

PD Dr. Christine Norra, Oberärztin, LWL-Universitätsklinikum Bochum der Ruhr-Universität Bochum, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Präventivmedizin

Hans Oliva, Fogs GmbH

Dr. Dorothea Rahmann, Oberärztin, LWL-Klinik Marl-Sinsen, Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Prof. Dr. Dipl.-Psych. Wulf Rössler, Klinikdirektor, Psychiatrische Universitätsklinik Zürich, Klinik für Soziale Psychiatrie und Allgemeinpsychiatrie, Zürich

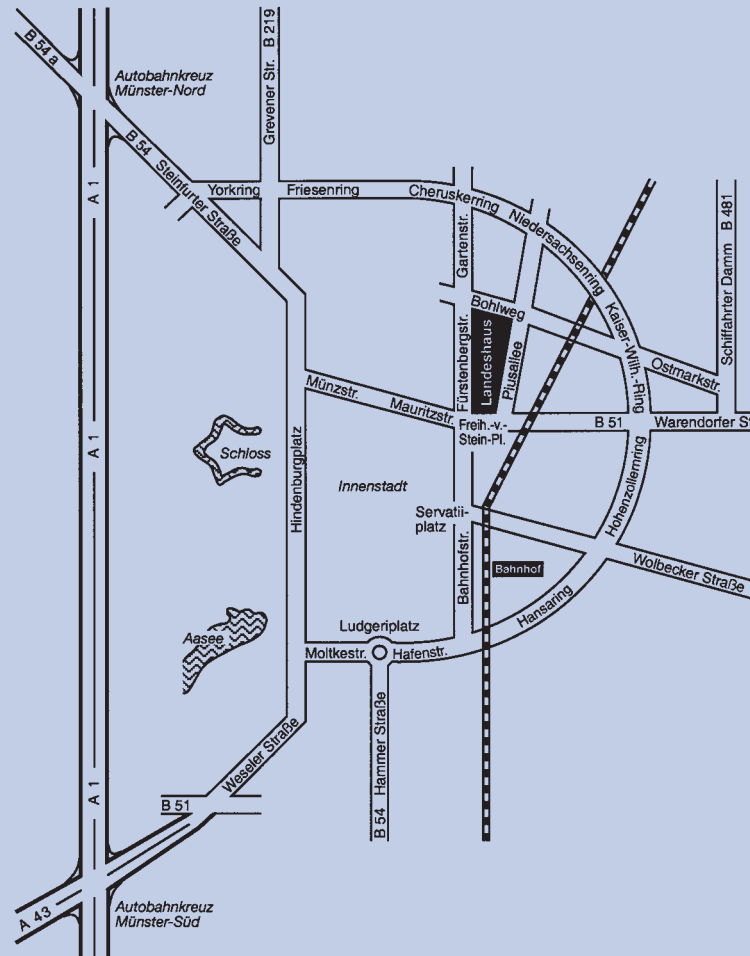
Jan Schäfer, Oberarzt, LWL-Klinik Dortmund, Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

Landesrätin Dipl.-Kff. Helga Schuhmann-Wessolek, LWL-Krankenhausdezernentin, LWL-Dezernat für Krankenhäuser und Gesundheitswesen, LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen, Münster

Klaus Stahl, Zentrales Qualitätsmanagement des LWL-PsychiatrieVerbundes Westfalen

Prof. Dr. Stefan Willich, Direktor, Institut für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie, Berlin

Tagungsort:
Landeshaus (Plenarsaal), Freiherr-vom-Stein-Platz 1, 48133 Münster



LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

In mehr als 100 Krankenhäusern, Rehabilitationszentren, Wohn- und Pflegeheimen werden jährlich über 180.000 Menschen behandelt und betreut.

Tagungsgebühr:
(inkl. Tagungsunterlagen und Verpflegung)

Frühbucherpreis: (bis 01.08.2010) 60 Euro

Normalpreis: (ab 02.08.2010) 90 Euro

Die Tagungsgebühr bitten wir auf das Konto Nr. 60129 bei der WestLB AG Münster (BLZ 400 500 00) unter Angabe des Kennwortes 1000031113/Tagung15.09.10 und der Nennung des Namens der Teilnehmerin oder des Teilnehmers zu überweisen. Eine Barzahlung im Tagungsbüro ist nicht möglich.

Organisation

Dr. Gaby Bruchmann
LWL-Abteilung für Krankenhäuser und Gesundheitswesen
LWL-PsychiatrieVerbund Westfalen

Wiss. Verantwortlicher

Prof. Dr. Georg Juckel
LWL-Universitätsklinikum Bochum

Kontakt

LWL-Abteilung für Krankenhäuser und Gesundheitswesen
Tagungsbüro
Warendorfer Straße 25 - 27 · 48133 Münster
Tel.: 0251 591-5602
Fax: 0251 591-267
Mail: pamela.hasenjuergen@lwl.org

**Online-Anmeldung
und weitergehende Informationen:**

www.lwl-psychiatrieverbund.de

Hinweis:

Die Zertifizierung bei der Ärztekammer wird beantragt.

Unterkunft bitte selbst reservieren über:

Münster Marketing
Tel.: 0251 492-2726 · Fax: 0251 492-7759
www.tourismus-muenster.de

Psychiatrie Einladung kongress

Standardisierungen in der Psychiatrie – Wirkung und Nebenwirkung

Mittwoch, 15. September 2010
in Münster

LWL

Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.